

Presseinformation Nr. 13/2010

Bonn, Wiesbaden, Coburg, den 11. November 2010

**Landkreis Coburg setzt auf Eltern-
Informationsabende „Klartext reden!“ zum Thema
alkoholhaltige Getränke**

Am Donnerstag, den 18.11.2010 findet im Rahmen der bundesweiten Kampagne „Klartext reden!“ ein Informationsabend für Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassen 7 – 9 der Heinrich-Schaumberger-Schule Coburg statt (18:00 Uhr, Judenberg 44, 96450 Coburg). Ein weiterer Eltern-Workshop wird am Freitag, den 19.11.2010 an der Volksschule am Moos durchgeführt (19:30 Uhr, Schillerstraße 6, 96465 Neustadt bei Coburg).

Im Rahmen der „Klartext“ Veranstaltungen im Landkreis Coburg kooperiert der „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI mit dem Amt für Jugend und Familie der Stadt und des Landkreises Coburg sowie mit dem Amt für Gesundheit. Tanja Setzer vom Gesundheitsamt sieht die Eltern-Workshops als einen wertvollen Baustein im Präventionskonzept des Landkreises: *„Wir wollen mit unseren suchtpreventiven Maßnahmen nicht nur die Jugendlichen für einen verantwortungsvollen Umgang mit alkoholhaltigen Getränken sensibilisieren, sondern auch gezielt Eltern ansprechen, um sie in ihrer Vorbildrolle zu stärken. In den ‚Klartext reden!‘-Workshops können sich Eltern austauschen und erhalten wichtige Tipps, wie sie am besten mit ihrem Kind über alkoholhaltige Getränke ins Gespräch kommen. Erfahrene Suchtexperten bereiten die Eltern durch praktische Fallbeispiele auf ihre Erziehungsaufgaben im Alltag vor und erarbeiten gemeinsam mit den Teilnehmern entsprechende Handlungsempfehlungen“*, so Tanja Setzer.

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Kampagne steht das Ziel, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu

geben, wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen? Eine statistische Auswertung unter Teilnehmern der ersten 17 Informationsabende hat gezeigt, dass 85 % der Eltern auch tatsächlich ein Gespräch zum Thema „Alkohol“ mit ihren Kindern führten und 71 % sich besser gerüstet fühlten, das Thema „Alkohol“ mit ihren Kindern zu besprechen.

Diplom-Psychologin Barbara von Arnim zählt auf die Vorbildfunktion der Eltern: *„Um missbräuchlichen Konsum von alkoholhaltigen Getränken zu vermeiden, ist es für Eltern wichtig, ihren Kindern in Bezug auf alkoholhaltige Getränke einen verantwortungsvollen Umgang vorzuleben. Dabei ist das offene Gespräch mit den Kindern genauso wichtig wie das gleichzeitige Festlegen und Durchsetzen von Grenzen. Da dies in der Praxis oft schwer ist, brauchen auch die Eltern Unterstützung und Motivation. Sie sollten nicht locker lassen und immer wieder aufs Neue ihren Standpunkt klarmachen. Nur wenn Eltern Klartext reden, finden Kinder sicheren Halt in der Familie. Daher verfolgt der Klartext-Workshop auch das Ziel, Eltern für die alltäglichen Erziehungsaufgaben ‚stark zu machen‘ und gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.“*

„Die Kampagne ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des BundesElternRates entwickelt. Die Kampagne besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden!‘ – Ein Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema Alkohol und dem Internetauftritt <http://www.klartext-reden.de> mit einem integrierten Online-Training für Eltern (<http://www.klartext-elterntraining.de>)“, erklärt BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Das Informationsabend-Angebot der Kampagne „Klartext reden!“ kann von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch ge-

nommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen „Klartext-Infoabend“ (kostenlos) an ihrer Schule organisieren wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite www.klartext-reden.de eine Anfrage abschicken. Das Klartext-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation.

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Amt für Gesundheit Coburg

Tanja Setzer

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

Tel.: 09561 514-160, Fax: 09561 51489-160

E-Mail: tanja.setzer@landkreis-coburg.de

Redaktion

KESSLER Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Theresa Mertz

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: t.mertz@kessler-kommunikation.de